Presseinformation

31. Juli 2003

Wolfpassing: Neue Ampel für mehr Sicherheit

Engstelle auf Landesstraße beseitigt

In Wolfpassing, Bezirk Tulln, wurde eine Engstelle der Landesstraße L 118 beseitigt. Die anschließende Kreuzung mit der Landestraße L 2131 Richtung Zeiselmauer wurde durch eine moderne Ampelanlage entschärft. In der Vergangenheit kam es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen und Unfällen.

Die Steuerung der neuen Anlage erfolgt mit Detektoren. Dadurch können Grünphasen und Wartezeiten sehr flexibel auf das Verkehrsaufkommen abgestimmt werden.

Zusätzliche Sicherheit für Fußgänger bieten drei neue Schutzwege im Nahbereich von Busbuchten. Eine neue Beleuchtung sorgt für mehr Sicherheit bei Dämmerung und schlechter Sicht. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 85.000 Euro.

„Die Entschärfung von Gefahrenstellen im niederösterreichischen Straßennetz ist eine der Hauptaufgaben unserer Verkehrspolitik“, betont Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Verkehrssicherheit müsse punktgenau an den neuralgischen Stellen ansetzen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at